

PRESSEMITTEILUNG

## **Transfernale 2023 – Großer Zuspruch für achtstägiges Innovationsfestival zum Wissens- und Technologietransfer in Südostniedersachsen Veranstaltungsreihe feiert erfolgreichen Abschluss am Forschungsflughafen Braunschweig**

Braunschweig, den 05. Mai 2023. An acht Tagen und an acht Standorten zelebrierte die Innovationsgesellschaft Technische Universität Braunschweig mbH (iTUBS) gemeinsam mit der Allianz für die Region GmbH das Debüt der Transfernale - dem größten Innovationsfestival in Südostniedersachsen. Vom 24. April bis 4. Mai 2023 stand der Wissens- und Technologietransfer im Kontext der Fahrzeug- und Zuliefererindustrie im Fokus, um Akteur:innen aus Wissenschaft und Wirtschaft einen praxisnahen Austausch zu ermöglichen und Kooperationspotenziale zu fördern. Den Höhepunkt der insgesamt acht Veranstaltungstage bildete das Transfinale mit rund 140 Gästen - darunter Stellvertreter:innen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft - im Lilienthalhaus am Forschungsflughafen Braunschweig.

Von der Transformation der Fahrzeugindustrie in der Open Hybrid LabFactory (OHLF) in Wolfsburg, über die digitale Landwirtschaft und Agrartechnik in Königslutter bis hin zum eindrucksvollen Besuch im Stahlwerk der Peiner Träger GmbH – Der Auftakt der Transfernale hatte den insgesamt 600 Teilnehmer:innen auf den verschiedenen Stages einiges zu bieten. Initiator und Mitveranstalter Eduard Klein, Geschäftsführer der iTUBS, resümiert: „Mit dem Transfinale hier am Forschungsflughafen, der sinnbildlich für unsere Forschungsregion Braunschweig-Wolfsburg steht, haben wir unser Ziel, neue Synergien zwischen der Wissenschaft und den Fachabteilungen bzw. der operativen Ebene zu schaffen, erreicht. Ich bin begeistert von dem Zuspruch, den dieses innovative Veranstaltungsformat erfahren hat. Um der Transformation der Automobilindustrie zukunftsweisend zu begegnen, ist es von hoher Relevanz die

Zusammenarbeit von Forschungsinstituten und regionalen Unternehmen zu stärken. Ich bin davon überzeugt, dass uns dies gemeinsam mit der Allianz für die Region GmbH durch das neuartige Format gelungen ist. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Referent:innen, Organisator:innen sowie Partner:innen, die die Transfernale überhaupt erst möglich gemacht haben.“

Im Zuge des Finales am 4. Mai 2023 kamen die Teilnehmer:innen in festlicher Atmosphäre im Lilienthalhaus zusammen, um die einzelnen Stages Revue passieren zu lassen und durch die Vorträge von Prof. Dr. Helena Wisbert (Direktorin CAR Center Automotive Research) und Michael Gensicke (Geschäftsführer Robert Bosch Elektronik GmbH) Einblicke in die Welt der Transformation zu erhalten. Der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Falko Mohrs, richtete sich mit einer Videobotschaft an das Publikum und lobte die Transfernale als erfolgreiches Beispiel für die Vernetzung der Innovationsstandorte in Niedersachsen: „Am Ende geht es darum, wie wir es schaffen, die Hochschulen, als einen Ort der Innovation, mit den Unternehmen, als zweiten Ort der Innovation, mit allen anderen Partnern zusammenzubringen und dass wir es schaffen, dass das was in den Köpfen entsteht, als Innovationen am Ende auch in der Realität ankommt. Und das haben Sie mit der Transfernale wieder wunderbar gezeigt, und zwar wirklich in der gesamten Breite [...].“

Auch Braunschweigs Oberbürgermeister, Dr. Thorsten Kornblum, ließ sich das Spektakel nicht entgehen: „Es war eine fantastische Veranstaltung, ein wirklich einmaliges Format, das seinesgleichen - auch bundesweit - sucht. Es zeigt welche Innovationskraft und welche Kraft wir für diesen wirklich harten und herausfordernden Transformationsprozess in dieser Region haben und welche guten Ideen und Möglichkeiten gegeben sind, um sie direkt auf die Straße zu bringen. Und das Ganze gipfelte heute im großen Finale und ich glaube das haben alle gespürt, welche Dynamik hier entwickelt wird und jetzt geht es richtig los“, kommentierte er im Nachgang.

Die Veranstaltungsreihe verband die unterschiedlichen Fachdisziplinen, die von der Fahrzeugindustrie, der Digitalisierung & Robotik über die digitale Landwirtschaft & Agrartechnik, intelligente Logistik, Systems Engineering bis hin zu Wasserstoff & Batterie, Software & KI sowie das intelligente und vernetzte Fahren reichten. Die einzelnen Stages, die in der Open Hybrid LabFactory und mit den Grußworten von Wolfsburgs Oberbürgermeister Dennis Weilmann eröffnet wurden, waren stets an Fachvorträge hochrangiger Referent:innen sowie praxisnahen Besichtigungen von Instituten, (Real-)Laboren und hochinnovativen Technologieanlagen geknüpft. Die Transfers an den Instituten der TU Braunschweig, TU Clausthal, Ostfalia Hochschule sowie u.a. bei der Peiner Träger GmbH, der ASAP Engineering GmbH oder auf dem Wasserstoff Campus Salzgitter, übertrafen die Erwartungen der Veranstalter deutlich: „Die Transfernale hat unsere Annahme, dass Fachkräfte, Manager:innen sowie Wissenschaftler:innen vor dem Hintergrund des fundamentalen Wandels der Mobilitätsindustrie verstärkt an einem Strang ziehen müssen, bestätigt. Der Bedarf an solchen interdisziplinären Austauschformaten, die die Schlüsseltechnologien der nächsten Jahre fokussieren, ist groß“, sagte Thomas Ahlswede-Brech, Programmleiter Wirtschaft und Mobilität bei der Allianz für die Region GmbH. Insgesamt blicken die Veranstalter auf zwei großartige Wochen mit spannenden Impulsen zurück, sodass das Format durch den starken Zuspruch in der Region durchaus das Potenzial für eine zukünftige zweite Auflage bereithält.



## Pressekontakte

Innovationsgesellschaft Technische Universität Braunschweig mbH  
Marketing & Kommunikation | Tamie Gillner  
Tel.: 0531 209 700 13 | E-Mail: [t.gillner@itubs.de](mailto:t.gillner@itubs.de) | [presse@itubs.de](mailto:presse@itubs.de)

Allianz für die Region GmbH | Pressesprecherin | Sibille Rosinski  
Tel.: 0531 1218-154 | Telefax: 0531 1218-124  
Mobil: 0173 5406110 | E-Mail: [sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de](mailto:sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de)